



AKTUELLES AUS UNSERER GEMEINDE



Unternberg

www.unternberg.gv.at



Liebe Unterbergerinnen, liebe Unternberger!

Und wieder ist ein Jahr vergangen. Weihnachten, das wohl Herzlichste der christlichen Feste, steht vor der Tür. Für mich ist immer wieder beeindruckend wie Ruhe und Stille in unsere sonst so

laute hektische Welt für einige Stunden Einzug hält. Glücklicherweise kann dieses Fest im Kreis seiner Familie mit den Kindern gefeiert werden. Die Zeit um Weihnachten ist aber auch für einen Teil unserer Mitmenschen eine schwere Zeit: Einsamkeit, Schicksalsschläge, der Verlust eines geliebten Menschen werden besonders in diesen Tagen spürbar. Eine intakte Ortsgemeinschaft – wie sie bei uns in Unternberg gelebt wird – kann diesen Menschen helfen. Sie zu erhalten, ist ein hohes Ziel, an dem wir alle ständig arbeiten sollten.

Im Jahr 2013 haben wir uns mit Aufgaben und Investitionen beschäftigt, die für die Zukunft unserer Gemeinde von großer Bedeutung sind. Die Realisierung des ersten Bauabschnittes des Hochwasserschutzes im Bereich Gewerbegebiet West bis Nabelbach ist besser als erwartet von statten gegangen. Durch die baulichen Maßnahmen von Dämmen und Schutzmauern kann man sich den Hochwasserschutz erst richtig vorstellen. Das Landschaftsbild hat sich durch die Ausweitung der Mauer und durch die Schaffung von Retentionsflächen zum Positiven verändert. Es ist deutlich zu erkennen, wo nun neue Flächen für die Widmung von Gewerbe- und Baugrund in das räumliche Entwicklungskonzept aufgenommen werden können.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei den Grundbesitzern und den Anrainern für das Verständnis während der Bauarbeiten und für die gute Zusammenarbeit bedanken!

Die Arbeiten am zweiten Bauabschnitt in Illmitzen sind bereits an Baufirmen vergeben und werden im Winter 2013/2014 durchgeführt.

Eine große finanzielle Belastung für die Gemeinde Unternberg war auch der Beitrag in Höhe von € 340.000,-- an die Marktgemeinde Tamsweg, als Schulsprengelgemeinde, für die Erneuerung der Neuen Mittelschule (Hauptschule) und das Polytechnikum sowie den Bau der Großsporthalle.

Im neuen Jahr wird der Neubau unserer Volksschule die größte Herausforderung. Das alte Volksschulgebäude, mit den sanitären Anlagen der Turnhalle, wird zur Gänze abgetragen. Lediglich die Turnhalle bleibt vorübergehend bestehen, bis es die finanziellen Mittel erlauben, auch diese neu zu errichten. Die Planungsunterlagen für das Schulgebäude wurden bereits vom Architekten Dipl.-Ing. Christian Gernat fertig gestellt. Die Bauarbeiten werden Ende Jänner 2014 ausgeschrieben, damit sobald wie möglich mit dem Bau begonnen werden kann. Die neue Volksschule wird in Holzbauweise (Binderholz-Elementen) ausgeführt. Während der Bauarbeiten findet der Schulunterricht in Ausweichquartieren im Gemeindehaus, im

Veranstaltungsraum der Raiffeisenbank und im Feuerwehrhaus statt.

Als weitere Vorhaben sind für 2014 geplant:

- Die Asphaltierung im Bebauungsgebiet Wirt-Antanger, die Sanierung und Asphaltierung der BSV-Strasse und weitere kleine Straßensanierungen.
- Auch mit dem Thema Friedhofserweiterung und Urnenbestattung werden wir uns beschäftigen.
- Am REK (Räumlichen Entwicklungskonzept) wird weiterhin intensiv gearbeitet.
- Zur Sanierung der gemeinsamen Trinkwasseranlage Tamsweg-Unternberg hat unsere Gemeinde einen Beitrag in der Höhe von € 49.000,-- zu leisten. Im Ortsgebiet Unternberg selbst sind ebenso einige Sanierungsarbeiten der Wasserleitung dringend notwendig.

Am 29. November fand die Wahl des neuen Ortsfeuerwehrkommandanten statt. OBM Harald Graggaber konnte diese Wahl für sich entscheiden. Ich möchte dem neuen Ortsfeuerwehrkommandanten zur Wahl recht herzlich gratulieren und ihm Gesundheit, viel Kraft für dieses Amt und gute Zusammenarbeit mit seiner Mannschaft wünschen.

Beim scheidenden Ortsfeuerwehrkommandanten OBI Johann Tanner, der bis Jahresende dieses Amt noch ausübt, möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit, für sein Engagement und die Leistung, die er für das Feuerwehrwesen aber auch für die Gemeinde erbracht hat, herzlich bedanken. Ein "Glückauf" der Feuerwehr!

Alle Jahre wieder gilt ein herzliches Dankeschön dem Sparverein „Adabei“ für das Aufstellen des wunderschönen Christbaums und dem heurigen Christbaumspender Gerhard Zehner.

Ich möchte mich bei Euch allen, im Namen der gesamten Gemeindevertretung und den MitarbeiterInnen im Gemeindedienst, für das gute Zusammenwirken bedanken und wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, sowie viel Glück und Gesundheit in einem hoffentlich guten neuen Jahr 2014.

Euer Bürgermeister

Josef Wind

Dies ist die letzte Gemeindeinfo in dieser Gemeindevertretungsperiode, denn am 9. März 2014 finden die Bürgermeister- und Gemeindevertretungswahlen statt. Ich bedanke mich bei ALLEN für die gute Zusammenarbeit in den letzten 5 Jahren.



Übersicht über Steuern, Gebühren und Abgaben 2014 *)

1.	1.1. für Wachhunde und für Hunde die in Ausübung eines Berufes oder Erwerbes gehalten werden	€ 0,00
	1.2. für sonstige Hunde gemäß § 15 Abs. 3 Ziffer 3 FAG 1997, je gehaltenen Hund	€ 25,00
2.	Ortstaxe gemäß Ortstaxengesetz, je Nächtigung ab 1.7.2013	€ 1,10
	Ortstaxe gemäß Ortstaxengesetz, je Nächtigung ab 1.12.2014	€ 1,50
3.	Besondere Ortstaxe (Beschluss 10.12.2008)	
	3.1. Für Ferienwohnungen mit mehr als 80 m ² Nutzfläche	€ 360,00
	3.2. Für Ferienwohnungen mit mehr als 40 m ² Nutzfläche	€ 280,00
	3.3. Für Ferienwohnungen bis einschließlich 40 m ² Nutzfläche	€ 200,00
	3.4. Bei dauernd abgestellten Wohnwagen	€ 180,00
4.	4.1. Wasserbenützungsgebühr je m ³	€ 1,45
	4.2. Bauwasserpauschale je Wohnhausneubau	50 m ³
	4.3. Bauwasserpauschale je Wohnhausneubau (Holzbauweise)	30 m ³
5.	Gebühr für die Abwasserbeseitigung je m ³	€ 3,50
6.	Abwässer aus Milchammern	
	6.1. bis 10 Kühe	€ 108,00
	6. 2. bis 20 Kühe	€ 161,70
	6.3. bis 30 Kühe	€ 215,60
	6.4. über 30 Kühe	€ 269,70
7.	Wasseranschlussgebühr je Bewertungspunkt	€ 507,10
8.	Interessentenbeitrag Kanal je Bewertungspunkt	€ 586,30
9.	Wasserzählermiete	€ 15,00
10.	Müllabfuhrgebühren	
	10.1. Bereitstellungsgebühr (Müll)	
	60 Liter	€ 50,00
	80 Liter	€ 65,00
	120 Liter	€ 104,00
	240 Liter	€ 195,00
	770 Liter	€ 625,00
	1100 Liter	€ 890,00
	10.2. 4-wöchentliche Entleerung pro Gefäß	
	60 Liter	€ 4,25
	80 Liter	€ 5,69

	120 Liter	€ 8,28
	240 Liter	€ 16,67
	770 Liter	€ 53,49
	1100 Liter	€ 76,22
	Nebenmüllsack (110 Liter)	€ 6,50
	PE-Sack für Verpackungen	€ 1,00
	Sperrmüllabholung pro 1/2 Stunde mit 2 Mann	€ 45,00
	PKW-Reifen mit oder ohne Felge	€ 3,00
	LKW-Reifen mit bzw. ohne Felge	€ 15,40
11.	Kindergarten-Besuchsbeitrag monatlich je Kind (abzüglich Familienpaket)	
	11.1. Halbtätig vormittags	€ 73,00
	11.2. AEG bis 10 Stunden/Woche (1/4 Betreuung) - monatlich je Kind	€ 47,00
	11.3. AEG bis 20 Stunden/Woche (1/2 Betreuung) - monatlich je Kind	€ 52,00
	11.4. AEG bis 40 Stunden/Woche (1/1 Betreuung) - monatlich je Kind	€ 125,00
	Schulkinder in der alterserweiterten Gruppe (AEG)	
	11.5. AEG bis 10 Stunden/Woche - monatlich je Kind	€ 42,00
	11.6. AEG bis 20 Stunden/Woche - monatlich je Kind	€ 73,00
	11.7. AEG ganztätige Betreuung in den Ferien - monatlich je Kind	€ 125,00
	11.8. Mittagessen täglich	€ 3,50
12.	Kindergarten-Beförderungsbeitrag monatlich je Kind	€ 15,00
13.	Gemeindearbeiter, je Arbeitsstunde	€ 30,00
14.	Kommunaltraktor (inkl. Anhänger) und Mann, pro Stunde	€ 60,00
15.	Ford Transit mit Mann, pro Stunde	€ 50,00
16.	Friedhofgebühren	
	16.1. Einzelgrab	€ 27,00
	16.2. Doppelgrab	€ 35,00
17.	Entsorgungsbeitrag für Schlachtabfälle, pro 10 Liter	€ 2,00
18.	Einmessungsgebühr gemäß § 17 Abs. 3 BauPolG. 1997	€ 285,00
19.	Gästeblattsammlung (50 Blatt) - elektronische Meldung gratis!	€ 10,00
20.	Sonstiges:	
	Bausachverständigengebühr je angefangene 1/2 Stunde	€ 20,00
	Grundbuchsabfragen (Pauschale pro Abfrage)	€ 5,00

*) Auszug aus dem Haushaltsbeschluss

Wahlen

Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen am Sonntag, dem 9. März 2014

Beflaggung

Die Bevölkerung wird gebeten, bei besonderen Anlässen (Prangtagen, Jubiläumsfeierlichkeiten etc.) die Häuser zu beflaggen.

Gehwege und Gehsteige räumen und streuen!

Beachten Sie bitte

- dass die Gehsteige und Gehwege sowie Stiegenanlagen in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie gestreut sein müssen. Ist ein Gehsteig (Gehweg) NICHT vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu streuen.
- dass durch die fallweise Räumung der Gehsteige durch die Gemeinde Unternberg die Anrainer von ihren Pflichten gemäß § 93 StVO NICHT befreit sind. Die Gemeinde übernimmt daher keinerlei Pflichten und Haftungen.

- dass eine entsprechende Dachräumung durchgeführt wird, damit ein Abgehen von Schneelawinen von Hausdächern sowie Eisbildung vermieden wird. Der Hauseigentümer wird hier sowohl zivilrechtlich, als auch strafrechtlich zur Verantwortung gezogen.
- dass der Schnee von Dächern, sofern dieser auf den Gehsteig bzw. auf eine öffentliche Straße fällt, vom Hauseigentümer zu entfernen ist. Im Falle von Glatteis, werden die Kosten der Beseitigung, so fern dies die Straßenverwaltung durchführen muss, dem Hauseigentümer in Rechnung gestellt. Auf die zivil- und strafrechtliche Haftung des Hauseigentümers wird hingewiesen.

Wohnungsmarkt

Wohnung in Unternberg, Auweg 187, TOP 3 ab 1.2.2014

- **3-Zimmer Wohnung** mit 76,63 m²
Bruttomietzins (inkl. BK/HK/Cp) € 579,00
Kautions: € 1.650,-
Finanzamtgebühr: € 197,03

Interessenten melden sich bitte bei der Gemeinde, Tel. 06474/6214-13 oder per E-Mail: gemeinde@unterberg.gv.at

Staatsbürgerschaftsnachweis

Für Ihre(n) Tochter bzw. Sohn wird bis zum 2. Geburtstag kostenlos ein Staatsbürgerschaftsnachweis ausgestellt. Bringen Sie bitte die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit. Wir stellen Ihnen gerne während der Amtsstunden einen Nachweis aus.

Mutterberatung

Jeweils **donnerstags um 16:00 Uhr im Gemeindeamt:**

02.01.2014, 06.02.2014, 06.03.2014, 03.04.2014, 08.05.2014,
05.06.2014, 03.07.2014, 07.08.2014, 04.09.2014, 02.10.2014,
06.11.2014, 04.12.2014

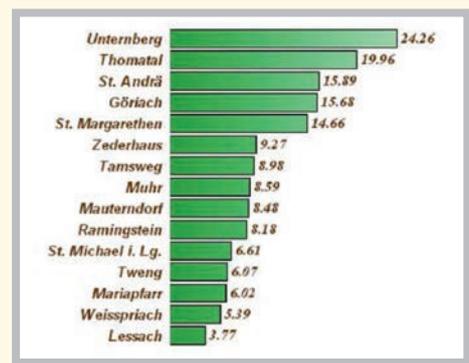
Gemeindebücherei

Öffnungszeiten: jeden Mittwoch von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr und jeden Freitag von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Auf Euren Besuch freuen sich Alexandra, Andrea, Cilli, Maria und Waltraud.

Musikum Salzburg

Für die Ausbildung unserer Musikschüler hat die Gemeinde Unternberg im Jahr 2013 € 24.481,50 aufgewendet, das sind pro Kopfausgaben von € 24,26 je Einwohner.



Gemeinderanking - Sortierung nach Ausgaben pro Kopf

Sprechtage 2014

SVA der Bauern

Bezirksbauernkammer Tamsweg

jeweils Donnerstag, von 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 14:30 Uhr

16.01.	10.04.	17.07.	30.10.
30.01.	24.04.	21.08.	13.11.
13.02.	08.05.	04.09.	27.11.
27.02.	22.05.	18.09.	11.12.
13.03.	12.06.	02.10.	
27.03.	03.07.	16.10.	

Pensionsversicherungsanstalt

Tamsweg, Gebietskrankenkasse, Bröllsteig 1

Jeden Mittwoch von 8:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 14:30 Uhr

Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitzubringen.



Kindergarten

One Apple a day...

Auf Einladung des Obst- und Gartenbauvereines durften wir auch heuer wieder die moderne Obstpressanlage mit unseren Kindern besuchen. Es wurde uns von Herrn Franz Gruber und Herrn Rudolf Schlick alles ganz genau erklärt. Wir wurden zusätzlich zu unserem Obst mit vollschmeckendem Apfelsaft beschenkt - ein großes Dankeschön. Einige Wochen später bekamen wir auch noch von den Herren Fritz Wieland und Franz Sampl eine großzügige Apfelsaftspende - vielen Dank dafür. Der Kindergarten ist sicher das ganze Jahr über mit genug Vitaminen versorgt.

Lies mir bitte vor...

Unser Projekt „Lies mir bitte vor...“ gemeinsam mit der Gemeinde und dem Kulturverein Lungau geht zügig voran. Die Kinder freuen sich sehr über ein Bilderbuch zum Geburtstag, ebenso gehört auch der monatliche Besuch in unserer Gemeindebibliothek zu den Kindergarten Highlights.



Am 15. Oktober hatten wir einen Elternabend mit Frau Dr. Christina Repolust, die ein hervorragendes und humorvolles Referat zum Thema „Vorlesen ist Liebe und Förderung“ im Kindergarten hielt. Zu unserem Projekt sind noch viele Aktivitäten geplant (wie z.B. Bilderbuchkino, Lesezelt, Vorlesestunden mit Senioren ...)

Dorfgeschehen...

Beim Erntedankfest waren wir wieder in der Kirche und bei der Prozession dabei. Es war für uns ein schönes Fest, welches wir auch mitgestalten durften.

Liebe Eltern und alle Unternberger, vielen Dank für Eure zahlreiche Teilnahme beim Laternenfest, dies zeigt die Wertschätzung für unsere Arbeit mit Euren Kindern.

Ein großes Dankeschön bei unserem Elternverein der uns, wie jedes Jahr, ganz hervorragend unterstützt hat. Ohne Eltern wären so große Feste nicht machbar! Vom Erlös werden wir Weihnachtsgeschenke für den Kindergarten besorgen.

Advent, Advent...

Am 5. Dezember hatten wir eine kleine Nikolausfeier (für die Kinder) im Kindergarten. Am 23. Dezember beginnen die Weihnachtsferien die bis einschließlich 6. Jänner dauern.

Wir wünschen allen einen wunderschönen Advent und erholsame Weihnachtstage und freuen uns schon auf einen guten Start im Neuen Jahr 2014.

*Das Kindergarten Team Unternberg: Heidi Stolz, Kindergartenleiterin
Rosi Wieland, Stefanie Madrutter, Karin Wieland,
Kathrin Rottensteiner, Anne Wieland und Maria Bauer*

Volksschule

Stark wie ein Felsen

Franz Müllner, „the Austrian Rock“, begeisterte die Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klasse der Volksschule Unternberg. Mit Feuereifer und viel Freude nahmen die Kinder an den sportlichen Wettbewerben teil. Schwere Gewichte halten oder Koffer schleppen waren große Herausforderungen. So konnten die Schüler ihre Kräfte messen und Selbstvertrauen gewinnen. Durch die Motivation des „Strongman“ entdeckten sie eine ungeahnte Stärke, nicht nur in ihrem Körper. Dieser sportliche Wettkampf, der am 20. 11. 2013 stattfand, ist Teil eines Projekts, das die beiden Klassenlehrer Ilse Derigo und Josef Gaggl ausgearbeitet und organisiert haben.



Neben der körperlichen Fitness werden weitere Schwerpunkte die mentale Stärke und Persönlichkeitsbildung sein. Kinder stark zu machen - das ist das große Ziel dieses Ganzjahresprojekts.

Cross-Country-Lauf

Am 10. Oktober 2013 fand die Bezirksmeisterschaft im Cross-Country-Lauf in Mariapfarr statt. Unsere jungen Sportlerinnen und Sportler, trainiert von Johanna Prodingler, nahmen mit großem Erfolg daran teil.

Herausragend war die Leistung von Mirjam Taferner (3. Klasse), die den hervorragenden 3. Platz erreichte.



*Ilse Derigo,
Volksschule Unternberg*

50 Jahre Landjugend Unternberg, ein unvergessliches Wochenende!



Vom 16. bis 18. August 2013 feierte die Landjugend ihr 50 jähriges Bestandsjubiläum. Wir dürfen auf ein unvergesslich schönes und natürlich auch arbeitsreiches Wochenende bei Kaiserwetter zurückblicken.

Seit dem Jahr 1963 besteht unsere Landjugend. 50 Jahre Landjugendgeschichte gehören natürlich gehörig gefeiert. Nach langer Vorbereitung und vielen arbeitsreichen Stunden ging es am Freitagabend mit einer Eröffnungsfeier und der Vorstellung unserer Festschrift am Dorfplatz endlich los. Anschließend sorgten die Trachtenmusikkapelle und der Murtal Express für ausgezeichnete Bierzeltstimmung. Nach dem großen Samsontreffen am Samstagnachmittag sorgten die Gastkapellen aus Lessach und St. Margarethen für einen schönen und unterhaltsamen Abend. Um 21.00 Uhr übernahmen dann „Die Grafen“ die Bühne und heizten die Stimmung so richtig an. Eine sehr lange und stimmungsvolle Nacht stand uns bevor. Sehr früh und für viele von uns mit sehr wenig Schlaf ging es am Sonntagmorgen wieder weiter. Das Festzelt und der Dorfplatz mussten wieder auf Vordermann gebracht werden, alles musste für den Festakt aufgebaut und vorbereitet werden. Um 9.30 Uhr machten sich zahlreiche Vereine mit den jeweiligen Taferlträgern, unseren hübschen

Ehrendamen und vielen Ehrengästen am Dorfplatz bereit. Nach der Weihe unserer neuen Vereinsfahne, dem Festakt mit Grußworten und der anschließenden Defilierung, ging es ab ins Festzelt. Das Zelt war bis auf den letzten Platz gefüllt und die Stimmung war auch am Sonntag wieder großartig. Dafür sorgten die Trachtenmusikkapelle Zederhaus, der Musikverein Thomatal und die Trachtenmusikkapelle Unternberg. Mit den Klängen der BOKU Blaskapelle Wien nahm unser Fest einen schönen Ausklang.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei allen Mitwirkenden, unseren Ehrendamen und allen freiwilligen Helfern auf das herzlichste Bedanken. Dieses Fest hat einmal mehr aufgezeigt, dass der Zusammenhalt in unserer Gemeinde wirklich fantastisch ist. Danke!

Wie bereits in den letzten Jahren wird auch heuer die Landjugend am 24. Dezember nach der Christmette Glühwein und Tee am Dorfplatz ausschenken. In den letzten Jahren wurden die Getränke unentgeltlich, als kleines Weihnachtsgeschenk von der Landjugend an die Bevölkerung ausgeschenkt. Heuer werden wir erstmals freiwillige Spenden annehmen, wobei die gesamten Einnahmen der Familie Pichler (Trinkerweg) gespendet werden. Wir, die Landjugend Unternberg werden die eingenommene Summe um einen Betrag aus unserer Vereinskassa erhöhen und hoffen so, dass unserem Freund und Mitglied Lukas, sowie seiner ganzen Familie in dieser schwierigen Zeit etwas geholfen werden kann. Genießen wir also am Weihnachtsabend gemeinsam die Klänge der Turmbläser der TMK-Unternberg und vollbringen dabei etwas Gutes. In diesem Sinne wünschen wir allen einen besinnlichen Advent und schöne Weihnachten!

*Landjugend Unternberg
Christoph Santner, Obmann*

Kurzzeitpflegebett im Seniorenwohnheim St. Barbara

Im Seniorenwohnheim St. Barbara Tamsweg gibt es seit September 2013 die Möglichkeit der Kurzzeitpflege. Kurzzeitpflege ist ein zeitlich befristeter Aufenthalt (einzelne Tage bis maximal 6 Wochen) in einem Seniorenpflegeheim. Die Kurzzeitpflege dient zur Unterstützung und Entlastung von pflegenden Angehörigen, die

- anderen Familienverpflichtungen nachkommen müssen,
- einmal von der Pflege ausspannen wollen,

- ein pflegefreies Wochenende haben möchten,
- selbst einen Krankenhaus- oder Kuraufenthalt geplant haben,
- auf Urlaub gehen möchten.

Ein geplanter Aufenthalt kann im Seniorenwohnheim St. Barbara unter der Tel. Nr. 06474 / 26838-10 gebucht werden.

Helmut Ehrenreich, Heimleiter

Tagesbetreuung für Seniorinnen und Senioren in Mauterndorf

Seit 2 Jahren betreiben wir die Tagesbetreuungseinrichtung für Senioren / Seniorinnen in Mauterndorf. Diese teilstationäre Betreuung stellt ein Bindeglied zwischen Betreuung, Pflege zu Hause und stationärer Pflege in einem Pflegeheim dar. Tagesbetreuungseinrichtungen haben das Ziel, Pflege- und Betreuungsleistungen für den Kunden / die Kundin sicher zu stellen und Angehörige in ihrer Pflegetätigkeit zu unterstützen bzw. zu entlasten. Pflege- und betreuungsbedürftige Senioren / Seniorinnen erhalten während des Tages

eine bedarfsgerechte Betreuung. Derzeit besuchen 46 Personen aus fast allen Gemeinden des Lungaus diese Einrichtung - Tendenz steigend. Aufgrund dieser starken Zunahme an betreuungspflichtigen Personen werden wir die Tagesbetreuung ab 1. Jänner 2014 an fünf Tagen in der Woche öffnen.

Montag bis Freitag können dann alle Seniorinnen / Senioren von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr dieses Angebot nutzen.

Mag. Franz Bäckemberger, Hilfswerk



EU-Verbindungsbüro: Servicestelle und Interessenvertretung für das Land Salzburg in Brüssel

Brüssel – EU-Hauptstadt der Regionalbüros

Mehr als 300 europäische Regionen sind in Brüssel mit ihren Verbindungsbüros vertreten. Sie alle haben damit einen verlängerten Arm "in die EU": Über ihre Verbindungsbüros stellen die Regionen Kontakt zur Europäischen Kommission, zum Europäischen Parlament, zum Rat, zum Ausschuss der Regionen oder zum Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss her. Vertreten sind (fast) alle Regionen aus den 28 EU-Mitgliedstaaten, aber auch aus den EU-Beitrittsländern, den Nachbarstaaten der EU und zum Beispiel auch aus Kanada (Region Québec)!

EU-Drehkreuz für das Land Salzburg

Das Land Salzburg war 1992 – also schon drei Jahre vor dem österreichischen EU-Beitritt – als erstes österreichisches Bundesland in Brüssel vor Ort: So konnten schon während der Beitrittsverhandlungen aktuelle Diskussionen auf europäischer Ebene direkt mitverfolgt und für das Land mit beeinflusst werden. Salzburg erhielt sämtliche wichtigen EU-Informationen aus erster Hand.

Diese bewährte Achse Brüssel-Salzburg ist heute mindestens so wichtig wie damals: Das Team des EU-Verbindungsbüros des Landes Salzburg beobachtet und bewertet regelmäßig aktuelle europäische Entwicklungen und Themen sowie neue EU-Gesetzesvorhaben. All das passiert natürlich im engen Kontakt mit der Landespolitik und der Landesverwaltung. Das Salzburger Verbindungsbüro ist somit eine Art „Frühwarnsystem“: Geschieht in Brüssel etwas Wesentliches, dann werden in Salzburg die richtigen AnsprechpartnerInnen sofort informiert. Sensible Themen werden damit rechtzeitig erkannt. Gemeinsam kann dann eine entsprechend wirkungsvolle Strategie verfolgt werden.

Um die Interessen des Landes Salzburg in Brüssel direkt einzubringen bzw. durchzusetzen, unterhält das Verbindungsbüro enge Kontakte mit VertreterInnen der Europäischen Kommission, des Europäischen Parlaments, anderer EU-Mitgliedstaaten und anderen Regionen aus Europa. Hinzu kommt der Kontakt mit österreichischen VertreterInnen auf Rats-Ebene.

EU-Information für die Bürgerinnen und Bürger in Salzburg

Alle Salzburger Bürgerinnen und Bürger können sich mit Fragen zu EU-Themen an das Verbindungsbüro wenden. Anfragen werden so schnell wie möglich bearbeitet, Informationen werden zuverlässig recherchiert. Und bei Bedarf werden auch die passenden AnsprechpartnerInnen in Salzburg und Brüssel rasch vermittelt. Das Verbindungsbüro ist somit eine der zentralen EU-Servicestellen für die Salzburger Bevölkerung!

Per eMail-Newsletter („Extrablatt“ – ca. monatlich – und anlassbezogene „Infosheets“) informiert das Verbindungsbüro über alle EU-Themen, die aktuell oder künftig aus Salzburger Sicht wichtig werden könnten. Weitere feste Rubriken gibt es zu EU-Förderausschreibungen, EU-Konsultationen, EU-Wettbewerben (z.B. in den Bereichen Kultur, Bildung), zu EU-Praktika und zu EU-Austauschprogrammen (z.B. das Bildungsprogramm „Erasmus“).

In seinem ca. jährlich aktualisierten Leitfaden für EU-Förderungen, der auf der Europa-Seite des Landes Salzburg kostenlos aufgerufen werden kann, informiert das Verbindungsbüro außerdem über die wichtigsten EU-Förderprogramme und Antragsverfahren.

Ebenfalls auf der Europaseite des Landes Salzburg zu finden ist der Leitfaden für Praktika in der EU.

EU-Exkursionen nach Brüssel – Praktika für Studierende

Jährlich besuchen hunderte Salzburgerinnen und Salzburger mit Hilfe des Verbindungsbüros die EU-Institutionen und die Ständige Vertretung Österreichs bei der EU in Brüssel. Die Rückmeldungen der TeilnehmerInnen zeigen regelmäßig, dass damit die Arbeit der EU-Institutionen deutlich verständlicher und transparenter wird. Sich über die EU zu informieren ist alleine schon deshalb wichtig, weil mittlerweile 60-70 Prozent aller EU-Rechtsvorschriften auf regionaler bzw. lokaler Ebene umgesetzt werden.

Nicht umsonst kommen immer wieder Exkursions-TeilnehmerInnen in späteren Jahren für EU-Praktika oder im Rahmen von EU-Studien erneut nach Brüssel, um ihre Kenntnisse zu vertiefen: Insgesamt bietet das Verbindungsbüro jedes Jahr ca. zehn BewerberInnen die Möglichkeit, ein 4-wöchiges Praktikum/Volontariat in Brüssel zu absolvieren.

Weitere Informationen:

<http://www.salzburg.gv.at/themen/se/europa/eu-vbb.htm> und
http://www.salzburg.gv.at/themen/se/europa/news_veranstaltungen.htm

Mag.^a Michaela Petz-Michez, M.E.S. MBA Leiterin des Salzburger Verbindungsbüros in Brüssel Leiterin a.i. des Landes-Europabüros

P.S. Für die Gemeinde Unternberg ist GR Melitta Pristovnik-Dullnigg EU-Gemeinderätin.



EU-Wahl: Sonntag, 25. Mai 2014

GRATULATIONEN

Wir gratulieren

Zum 60. Geburtstag

Peter Graggaber, Pichl 57

Zum 65. Geburtstag

Elfriede Sampl, Trinkerweg 127
Johann Schlick, Neggerndorf 64
Johann Santner, Neustatt 135

Zum 70. Geburtstag

Leonhard Kocher, Neustatt 35
Gudrun Hinterberger, Sonnleitn 132
Sigrun Decker, Trinkerweg 128

Zum 75. Geburtstag

Maria Schlick, Pischelsdorf 14
Maria Moser, Pischelsdorf 19
Adolf Doppler, Katzlau 52

Zum 80. Geburtstag

Elisabeth Eder, Am Dorfplatz 69/1



Goldhochzeit



Zäzilia und Hermann Doppler, Katzlau 103



Geburt

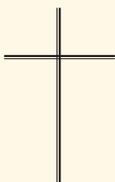
Emily Holzer

Eltern: Eva Maria Kathan und
Frank Holzer, Moosham 56



Todesfall

Erwin Hinterberger, Pischelsdorf 44



Ehrung von Almleuten in Tamsweg

Unter den Geehrten befanden sich auch zwei „Rekordhalter“ aus Unternberg. Maria Stolz kann auf 43 Almsommer und Peter Kocher gar auf 52 Almsommer beim Schilcher zurückblicken.



Impressum

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Unternberg, Am Dorfplatz 12, 5585 Unternberg © Tel. 06474/6214-0, Fax 06474/6214-4,
E-Mail: gemeinde@unterenberg.gv.at, www.unterenberg.gv.at;

Bilder: Gemeinde, Volksschule, Kindergarten, Landjugend, GR Franz Sampl, Eva Kathan, Helga Daleiden, Landes-Medienzentrum
Gestaltung: Die Medienwerkstatt GmbH, 5580 Tamsweg; Irrtümer, Druck- und Schreibfehler vorbehalten!

Restmüll (4-wöchentlich)

Freitag	03.01.2014
Donnerstag	30.01.2014
Donnerstag	27.02.2014
Donnerstag	27.03.2014
Donnerstag	24.04.2014
Donnerstag	22.05.2014
Mittwoch	18.06.2014
Donnerstag	17.07.2014
Mittwoch	13.08.2014
Donnerstag	11.09.2014
Donnerstag	09.10.2014
Donnerstag	06.11.2014
Donnerstag	04.12.2014
Mittwoch	31.12.2014

Sperrmüllsammlung

beim Betriebshof der Gemeinde (Bachgasse)

Dienstag, 8. April 2014

Dienstag, 30. September 2014

jeweils von 07:00 bis 19:00 Uhr

(Bei der Sperrmüllsammlung werden NUR haushaltsübliche Mengen angenommen!)

Bioabfall

Die Biomülltonnen stehen bei der ehemaligen Kläranlage. Wir bitten die Bioabfälle (Obst- u. Gemüseabfälle, Schalen von Bananen und Zitrusfrüchten, Speisereste, Kaffee- und Teesud, Eierschalen, Federn, verschmutzte Küchenrollen, Schnittblumen) daheim in „Sackerl“ aus Papier oder Maisstärke zu sammeln (gibt's im Gemeindeamt – Bürgerservice) und diese über die Biomülltonnen zu entsorgen.

Gelber Sack (4-wöchentlich)

Dienstag	28.01.2014
Dienstag	25.02.2014
Dienstag	25.03.2014
Samstag	26.04.2014
Dienstag	20.05.2014
Dienstag	17.06.2014
Dienstag	15.07.2014
Dienstag	12.08.2014
Dienstag	09.09.2014
Dienstag	07.10.2014
Dienstag	04.11.2014
Dienstag	02.12.2014
Dienstag	30.12.2014

Problemstoffsammlung

beim Betriebshof der Gemeinde (Bachgasse)

Freitag, 11. April 2014

Freitag, 3. Oktober 2014

jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr

Schlachtabfall

Schlachtabfallabgabe bei der ehemaligen Kläranlage in die neue Kühlzelle. ALLE werden gebeten, die angelieferten Mengen in die bereit gestellte Liste einzutragen. Leider stellen wir fest, dass nur 1/3 der angelieferten Mengen eingetragen werden oder die Mengenangaben NICHT stimmen!!!



Hl. Abend, 24. Dezember

08:30 Uhr: Rorate für Familien in der Pfarrkirche
22:00 Uhr: Christmette gestaltet vom Kirchenchor in der Pfarrkirche

Christtag, 25. Dezember

08:30 Uhr: Festlicher Weihnachtsgottesdienst gestaltet vom Kirchenchor in der Pfarrkirche

Stephanitag, 26. Dezember

08:30 Uhr: Stephani-Gottesdienst mit Segnung von Wasser, Salz und Johanneswein in der Pfarrkirche

Silvester, 31. Dezember

19:00 Uhr: Gottesdienst zum Jahreswechsel in der Pfarrkirche

Neujahrstag, 1. Jänner

08:30 Uhr: Neujahrsgottesdienst in der Pfarrkirche

Samstag, 4. Jänner und Sonntag, 5. Jänner

Lt. Ausschreibung: Ortsmeisterschaft Stocksport, Samstag nachmittags Ring- und Stockschießen
Sonntag Moarschaftsschießen am Gfrererreich

Dreikönigstag, 6. Jänner

08:30 Uhr: Sternsingermesse in der Pfarrkirche
Lt. Ausschreibung: Schörgentoni Turnier am Gfrererreich

Samstag, 25. Jänner

20:00 Uhr: Maskenball der Trachtenmusikkapelle im Gfrererstadl
Musik: „Die Lungauer“

Samstag, 1. März

Lt. Ausschreibung: Ortsmeisterschaft Ski alpin – Ainecklifte St. Margarethen

Faschingsmontag, 3. März und Faschingsdienstag, 4. März

ganztags: Heringschmaus beim Kirchenwirt

Samstag, 12. April

20:00 Uhr: Frühlingskonzert der Trachtenmusikkapelle in der Pfarrkirche

Palmsonntag, 13. April

08:30 Uhr: Palmweihe beim Kindergarten, anschließend Gottesdienst in der Pfarrkirche

Winter-Öffnungszeiten im Schloss Moosham:

Museums-Führungen vom 16.12.2013 bis 31.3.2014 täglich außer Montag um 11:00 Uhr und um 14:00 Uhr.

Schloss Schenke Moosham täglich außer Montag ab 10:00 Uhr geöffnet!

Irrtum und Änderungen vorbehalten! Alle Veranstaltungen sowie kurzfristige Änderungen und Absagen können aktuell im Internet auf www.unternberg.at unter Veranstaltungen abgerufen werden.

Anni Santner, Tourismusverband

Adventmarkt - DANKE!



„Einzelne sind wir Noten, gemeinsam eine Melodie!“

Am Sonntag, dem 24. November war's soweit. Wir begannen mit den Vorbereitungen für unseren diesjährigen Adventmarkt. Es herrschte eine Woche lang fast Ausnahmezustand bei vielen UnternergerInnen. Ob zu Hause, oder beim Schilcherwirt, es wurde mit liebevollem, unermüdlichem Einsatz gebacken, gestrickt, genäht, eingekocht und gebas-

telt. Unglaublich das Endresultat, als wir beim Schilcherwirt am Donnerstag begonnen haben zu dekorieren. Mit einem stolzen Gefühl und voller Erwartung sehnten wir den Freitag Nachmittag herbei. Für das leibliche Wohl konnten wir auf die Unterstützung unserer Männer zählen.

Dank der vielen fleißigen Hände und der zahlreichen Besucher wurde unser Adventmarkt ein voller Erfolg. So ist es möglich, auch dieses Jahr wieder schnell und unbürokratisch im Ort zu helfen. Nochmals ein Vergelt's Gott an alle, die uns dieses Jahr wieder unterstützt haben!

Frohe Weihnachten und ein friedvolles, gesundes Jahr 2014.

Euer Adventmarkt Team

Apfelsaftspende

In unserer Gemeinde wurden und werden immer wieder von Obst- und Gartenbau Pionieren Bäume für ein *Blühendes Unternberg* gepflanzt. So wurde nach dem Turnhallenbau ein Schulbaum, und beim Spielplatzbau am Kindergarten ein Apfelbaum gesetzt. Beide Bäume haben heuer reichlich Früchte getragen. Was lag daher näher, als die Früchte zu einem herrlichen Apfelsaft in der Obstpressanlage unseres Obst- und Gartenbauvereines veredeln zu lassen. Diese Aktion haben die Gemeindevertreter Franz Sampl, Sepp Graggaber und Fritz Wieland übernommen, und konnten je 100 Liter Saft an die Volksschule und den Kindergarten Unternberg übergeben.

GV Fritz Wieland

